

Christian Giordano/Robert Hettlage (Hg.)

Bauerngesellschaften im Industriezeitalter

Zur Rekonstruktion
ländlicher Lebensformen

DIETRICH REIMER VERLAG
BERLIN

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort 7

Christian GIORDANO:

Die vergessenen Bauern. Agrargesellschaften als Objekt

sozialwissenschaftlicher Amnesie. 9

Teil I: Bauerngesellschaft und Wandlungsdruck

Wilhelm E. MÜHLMANN:

Bauernrebellionen. Versuch einer Betrachtung 31

Dieter GOETZE:

Bauerngesellschaften, „Subkultur der Armut“
und Marginalität 69

Gerd SPITTLER:

Volkszählung und bürokratische Herrschaft

in Bauernstaaten 97

Teil II: Fallstudien aus Mittel-, Ost- und Südeuropa

Maria Pia Di BELLA:

Arbeit und Männlichkeit. Die Konstruktion der
Reputation bei den Bauern Südtaliens. 111

Silvia Di NATALE:

Resistenz und Revitalisierung in der sardischen
Kultur am Beispiel der Schäferkultur der
Barbagia 125

Maria HALAMSKA:

Die polnischen Bauern: Zur sozialen Konstruktion
des kollektiven Bewußtseins in ländlichen Gruppen. 145

Rudolf ANDORKA:

Gesellschaftliche Schichtung der Dorfbevölkerung in
Ungarn. 181

Teil III: Zur Neubewertung ruraler Lebensform

Ina Maria GREVERUS: Landbewegungen Remythologisierung oder Redefinition ruraler Weltsicht	199
Bernhard SCHÄFERS: Wandlungen des Stadt-Land-Verhältnisses: Stadtflucht und Neoruralität	229
Maryvonne BODIGUEL: Die bäuerliche Lebenswelt in der Welt der Industriegesellschaft	251

IV. Industriegesellschaften ohne Geschichte?

Robert HETTLAGE: Über Persistenzkerne bäuerlicher Kultur im Industriesystem	287
Mitarbeiter dieses Bandes	334